

Sitzungsniederschrift

Gremium:	Jugendhilfeausschuss
Sitzung am:	Mittwoch, 28.08.2019
Sitzungsort:	Ratssaal der Kreisverwaltung Bad Dürkheim
Sitzungsdauer:	14:30 Uhr - 15:20 Uhr
Art der Sitzung:	Öffentlicher Teil: 14:30 Uhr – 15:10 Uhr Nichtöffentlicher Teil: 15:10 Uhr – 15.20 Uhr

Das Ergebnis der Sitzung ergibt sich aus den beigefügten Anlagen.

Niederschriftsführer

Vorsitzender

Johannes Henrich

Claus Potje
Erster Kreisbeigeordneter

Anwesend waren:

Claus Potje, Erster Kreisbeigeordneter **als Vorsitzender**

Mitglieder CDU-Fraktion

Rüttger, Frank **Vertretung für Schanzenbächer, Elke**

Mitglieder SPD-Fraktion

Glogger, Christoph

Mitglieder Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

Messner-Vogelesang, Ellen

Mitglieder FWG-Fraktion

Scheibe Kathrin **Vertretung für Weber, Matthias**

Mitglieder AfD-Fraktion

Walther, Elina

Vertreter der Jugendverbände

Ludwig, Petra

Vertreter der Träger der freien Jugendhilfe

Keuck, Johannes
Rothfuchs, Jochem

Beratende Mitglieder

Lorenz-Jahn, Clarissa
Werner, Pia
Ferner, Carmen
Haller, Gabriele
Leber, Ruth, Dr.
Haas, Gaby
Farge, Olivier
Schneider, Berthold
Biebinger, Frank, Dr.
Kazungu-Haß, Giorgina
Löcher, Matthias

Vertretung für Niederhöfer, Reinhold
Vertretung für Janson, Michael

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Konstituierung des Jugendhilfeausschusses
 - a) Verpflichtung von Ausschussmitgliedern
 - b) Wahlen:
 - Wahl der/des Vorsitzenden
 - Wahl der/des stellvertretenden VorsitzendenVorlage: 119/2019

2. Kooperation Jugendhilfe und Schule; Verlängerungsanträge der Gottlieb-Wenz-Schule Haßloch - Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen und den Gymnasien (Leininger Gymnasium, Werner-Heisenberg-Gymnasium und Hannah-Arendt-Gymnasium)
Vorlage: 121/2019

3. Mitteilungen und Anregungen

Nicht öffentlicher Teil:

4. Personal-, Planungs- und Finanzangelegenheiten

Öffentlicher Teil:

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 1

Drucksache **119/2019**

Gremium:	Jugendhilfeausschuss
Sitzung am:	Mittwoch, 28.08.2019

Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	
__ JA-Stimmen	__ Nein-Stimmen	__ Enthaltungen

Tagesordnung:

Konstituierung des Jugendhilfeausschusses

- a) Verpflichtung von Ausschussmitgliedern
b) Wahlen:
- Wahl der/des Vorsitzenden
- Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzenden

Vorlage: 119/2019

Beschluss:

zu b.)

Wahl der/des Vorsitzenden

Erster Kreisbeigeordneter Claus Potje wurde einstimmig zum Vorsitzenden des Jugendhilfeausschusses gewählt.

Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzenden

Mitglied Elke Schanzenbacher wurde einstimmig zur stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

Ausschließungsgründe:

Sonstige Vermerke gem. § 26 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

- a. Der Vorsitzende verpflichtete nachstehend aufgeführte Ausschussmitglieder, die nicht Mitglieder des Kreistages und keine Bedienstete des Landkreises sind, durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Aufgaben und las die Verpflichtungsformel vor:

Elina Walther
Petra Ludwig
Johannes Keuck
Jochem Rothfuchs

Kathrin Scheibe
Carmen Ferner
Gabriele Haller
Oliver Farge
Dr. Frank Biebinger
Matthias Löcher

- b. Die Wahlen erfolgten unter Verzicht auf geheime Abstimmung gem. § 33 Abs. 5 LKO.
Frau Schanzenbächer war nicht anwesend, ließ jedoch eine Erklärung vorlegen, wonach sie im Falle der Wahl diese annehmen würde.

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 2

Drucksache **121/2019**

Gremium:

Jugendhilfeausschuss

Sitzung am:

Mittwoch, 28.08.2019

Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	
<input type="checkbox"/> JA -Stimmen	<input type="checkbox"/> Nein -Stimmen	<input type="checkbox"/> Enthaltungen

Tagesordnung:

Kooperation Jugendhilfe und Schule; Verlängerungsanträge der Gottlieb-Wenz-Schule Haßloch - Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen und den Gymnasien (Leininger Gymnasium, Werner-Heisenberg-Gymnasium und Hannah-Arendt-Gymnasium)

Vorlage: 121/2019

Beschluss:

Den Anträgen wird zugestimmt.

Ausschließungsgründe:

Sonstige Vermerke gem. § 26 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 3

Drucksache

Gremium:

Jugendhilfeausschuss

Sitzung am:

Mittwoch, 28.08.2019

Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich	<input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input type="checkbox"/> entscheidend	<input type="checkbox"/> beratend	<input type="checkbox"/> offen	<input type="checkbox"/> geheim	<input type="checkbox"/> namentlich
<input type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag				
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:					
<input type="checkbox"/> JA -Stimmen	<input type="checkbox"/> Nein -Stimmen	<input type="checkbox"/> Enthaltungen				

Tagesordnung:

Mitteilungen und Anregungen

Beschluss:

Ausschließungsgründe:

Sonstige Vermerke gem. § 26 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

Auf die Nachfrage des Ausschussmitgliedes Ludwig nach der aktuellen Situation der Jugendhilfeplanung konnte lediglich mitgeteilt werden, dass die Stelle zurzeit unbesetzt ist. Weiterhin erkundigte sich das Ausschussmitglied Ludwig nach Erfahrungen mit IS-Rückkehrer/Innen. Hierzu liegen dem Jugendamt keine Erkenntnisse aus dem eigenen Zuständigkeitsbereich vor.